

Bauherrenkompetenz – gibt es sie, braucht man sie?

Welche Kompetenz des Bauherrn ist für den Erfolg eines Bauprojekts erforderlich?

- Welche Faktoren bestimmen den Erfolg eines Bauprojekts?
- Welche Rolle spielt hierbei der Bauherr?
- Verfügen die Bauherren in der Praxis über die erforderliche Kompetenz?
- Lässt sich kostenstabiles Bauen sicherstellen?
- Welche rechtlichen Pflichten hat der Bauherr?
- Wie stellt sich die Bauherrenkompetenz in der gerichtlichen Praxis dar?

Einladung 05.12.2013

Diese Veranstaltung wendet sich an:

- Bauunternehmen
- Architekten, Ingenieure und Projektsteuerer
- Bauträger, Immobilienfonds, Investoren
- Vertreter von privaten und öffentlichen Bauherrn
- Richter und Sachverständige

Ziel des Hamburger Baurechtstages ist es, das Verständnis des Baurechts zu fördern und ein Diskussionsforum für die Baubeteiligten zu schaffen, das zu einer besseren Verständigung beiträgt. Dabei sollen wichtige baurechtliche Inhalte unter besonderer Berücksichtigung bautechnischer und baubetrieblicher Abläufe praxisnah und verständlich vermittelt werden. Hierzu führt der Hamburger Baurechtstag e. V. ein- bis zweimal jährlich Vortragsveranstaltungen zu aktuellen Baurechtsthemen durch. Dem interdisziplinären Austausch von Informationen dient neben den Fachvorträgen insbesondere auch die Diskussion auf dem Podium und mit den Veranstaltungsteilnehmern.

Gegründet wurde der Verein Anfang 2007. Gründungsmitglieder sind u. a.: Gerald Seher (Hauptgeschäftsführer Bauindustrieverband Hamburg a. D.), Gunther Bonz (Staatsrat a. D.), Hartmut Wegener

(Staatssekretär a. D.), Rainer Funke (Rechtsanwalt, Mitglied des Vorstandes), Thomas Haldenwanger (Hansestadt Hamburg, Senatskanzlei – Planungsstab), Dipl.-Ing. Dirk Busjaeger (Geschäftsführer Fa. AUG. PRIEN), Dr. Thomas Möller (HOCHTIEF Solutions AG), Dr.-Ing. Markus G. Vierung (KVL Bauconsult GmbH), Dr.-Ing. Peter Ruland (IMS Ingenieurgesellschaft mbH), Martin Huber (Hansestadt Hamburg, Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Leiter des Amtes für Verkehr und Straßenwesen), Dietmar Lampe (Rechtsanwalt, Lehrbeauftragter an der FH Karlsruhe, Vorsitzender), Prof. Dr.-Ing. Bernd Kochendörfer (Technische Universität Berlin), Prof. Dr. Rainer Schröder (Humboldt-Universität zu Berlin), Prof. Dr. Dieter Stassen (Rechtsanwalt, Honorarprofessor an der Potsdam School of Architecture), Prof. Christian Zanner (Rechtsanwalt, Vorstand Deutscher Baurechtstag).

Die Referenten und Podiumsteilnehmer

Dr. Christoph Krupp	Staatsrat, Freie und Hansestadt Hamburg, Chef der Senatskanzlei
Dipl.-Ing. Jens Lang	Hamburger Hochbahn AG, Bereichsleiter Infrastruktur
Dr.-Ing. Ingo Hadrych	Prokurist der HC Hagemann GmbH & Co. KG
Dipl.-Ing. Hanno Hafkemeyer	Geschäftsführer der Sellhorn Hafkemeyer GmbH
Sigrid Roskosny	Rechtsanwältin, HFK Rechtsanwälte LLP, Hamburg
Dr. Markus Wessel	Vorsitzender Richter am Landgericht Hannover
Hartmut Wegener	Staatssekretär a. D., Geschäftsführer der hwp-hartmut wegener projektberatung gmbh
Dietmar Lampe	Rechtsanwalt, HFK Rechtsanwälte LLP, Hamburg

9.30	Begrüßung	<i>RA Dietmar Lampe</i>
9.40	Kostenstabiles Bauen in Hamburg	<i>Staatsrat Dr. Christoph Krupp</i>
10.15	Das Baumanagement der Hamburger Hochbahn AG	<i>Dipl.-Ing. Jens Lang</i>
10.45	Pause	
11.15	Bauherrenkompetenz – Eine aus Sicht der Bauwirtschaft elementare Anforderung an den Bauherrn	<i>Dr.-Ing. Ingo Hadrych</i>
11.45	Universelle Faktoren des Projekterfolgs und die Rolle des Bauherrn	<i>Dipl.-Ing. Hanno Hafkemeyer</i>
12.15	Fragen an die Referenten/ Diskussion	
12.30	Mittagspause	
13.30	Rechtliche Pflichten des Bauherrn	<i>RAin Sigrid Roskosny</i>
14.00	Probleme unzureichender Bauherrenkompetenz in der gerichtlichen Praxis	<i>VRiLG Dr. Markus Wessel</i>
14.45	Podiumsdiskussion mit den Referenten und Herrn Hartmut Wegener	<i>Moderation: RA Dietmar Lampe</i>
15.30 Ende ca. 16.00	Ausklang bei Kaffee und Kuchen	

10. HAMBURGER BAURECHTSTAG am 05.12.2013

- Termin** Donnerstag, 05. Dezember 2013, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Veranstaltungsort** HSE Schulungszentrum Alstertal
Wellingsbüttler Weg 25 a, Hamburg
- Tagungsbeitrag** 180 € zzgl. 19 % MwSt. pro Person
150 € zzgl. 19 % MwSt. für Mitglieder
Im Tagungsbeitrag inbegriffen sind Getränke und das Mittagessen.
Für Richter und Behördenvertreter (2 Vertreter je Behörde)
ist die Teilnahme kostenlos, wir bitten um vorherige Anmeldung.

Wegbeschreibung



Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das untenstehende Formular. Die Anmeldung kann bis 7 Tage vor Veranstaltung schriftlich storniert werden. Bei späteren Stornierungen ist der hälftige Tagungsbeitrag zu entrichten. Anmeldeschluss ist der **02.12.2013**.

Anmeldeformular

Telefax: (040) 288 095-40

Namen der Teilnehmer

Rechnungsanschrift

Telefon

-
- Tagungsbeitrag 180 € zzgl. 19 % MwSt. pro Person
 Mitglied 150 € zzgl. 19 % MwSt. pro Person
 Behördenvertreter/Richter frei

Datum/Unterschrift